



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2022/1642

Der Oberbürgermeister

I/01-011-12-11-yr

Dezernat/Fachbereich/AZ

17.08.2022

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	12.09.2022	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Abbau von Barrieren im öffentlichen Raum

- Bürgerantrag vom 15.07.2022
- Stellungnahme der Verwaltung vom 17.08.2022

TBL-693-ti
Klaus Timpert
☎ 69 70

17.08.2022

01

- über Frau Beigeordnete Deppe
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath

gez. Deppe
gez. Richrath

Abbau von Barrieren im öffentlichen Raum
- Bürgerantrag vom 15.07.2022
- Bürgerantrag Nr. 2022/1642

Aufzug an der Rheinallee

Der Aufzug ist aufgrund eines Defektes an den Ruftasten seit Ende Juni 2022 außer Betrieb. Unmittelbar nach Bekanntwerden der Störung wurde die Reparatur eingeleitet. Nach Aussage der beauftragten Firma ist mit der Ersatzteillieferung Mitte August 2022 zu rechnen, so dass im Anschluss die Reparatur erfolgen kann.

Rampen an der Brücke an der Musikschule

Im Rahmen der Überprüfung von zukünftigen Überquerungsmöglichkeiten des Europaringes zwischen dem Postgelände und den westlichen Bereichen City C/Musikschule/Siebelplatz wurde durch ein externes Ingenieurbüro geprüft, ob die vorhandene Stahlbrücke in Höhe der Musikschule an beiden Seiten barrierefrei umgebaut werden kann. Das Büro kam zu dem Ergebnis, dass dieses aufgrund der beengten Platzverhältnisse nicht möglich ist.

Öffentliche Toilettenanlage mit Fassadenbegrünung, Photovoltaik und einer Abstellanlage für Fahrräder am Marktplatz Wiesdorf

Das Reallabor auf dem Marktplatz und die parallel dazu geschaltete Umfrage, welche bis zum 15. Juli 2022 lief, dienen der ersten Erfassung von Wünschen und Ideen von Bürgerinnen und Bürgern für die zukünftige Gestaltung des Marktplatzes. Die hier eingegangenen Vorschläge fließen in die weitere Planung ein. Der von dem Petenten im Bürgerantrag unter Punkt 3 eingebrachte Vorschlag einer barrierefreien öffentlichen Toilettenanlage in Kombination mit Begrünung und Fahrradabstellmöglichkeiten wird als Anregung aufgenommen und fließt damit ebenfalls in die weitere Planung mit ein. Inwiefern dieser konkrete Vorschlag technisch machbar ist und sich in ein noch zu entwickelndes Gesamtkonzept zur Umgestaltung des Marktplatzes einfügt, wird im Zuge der weiteren Planung geprüft.

Grundsätzlich hat bei der Umgestaltung von öffentlichen Räumen das Thema Barrierefreiheit im Sinne einer ganzheitlichen und integrativen Stadtteilentwicklung eine große Bedeutung wie auch die Zugänglichkeit zu öffentlichen Toilettenanlagen. Eine erste Grobauswertung der eingegangenen Wünsche im Rahmen der oben genannten Umfrage zeigt, dass sich mehrere Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Renovierung der am Marktplatz befindlichen Toilettenanlage wünschen, teilweise verbunden mit dem expliziten Wunsch nach der Schaffung barrierefreier Toiletten.

Der formulierte Wunsch des Petenten wird damit in der weiteren Planung berücksichtigt. Die Planung und Umsetzung der Umgestaltung des Marktplatzes wird allerdings noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL) in Verbindung mit Stadtplanung